

Aufsteiger Esting beim sieglosen TV Hauzenberg

Esting – Auch die Volleyballer des SV Esting steigen nach 14-tägiger Pause wieder in den Bayernliga-Spielbetrieb ein. Die Aufsteiger aus Esting müssen morgen Nachmittag, 15 Uhr, beim TV Hauzenberg antreten. Für Estings Spielertrainer Florian Saller kommt gegen den nach vier Spieltagen mit 0:8 Punkten am vorletzten Tabellenplatz stehenden Gastgeber nur ein Sieg in Frage. „Ich habe als Spieler noch nie gegen Hauzenberg verloren“, strotzt Saller vor Selbstvertrauen. Und genau das haben sich die Spieler eingeflößt, als sie die zwei wöchige Pause neben intensivem Training auch zu einem Gespräch nutzten. „Wir haben uns mal ausgesprochen und sind zu dem Ergebnis gekommen, mit mehr Selbstvertrauen in die Spiele zu gehen“, berichtete Saller. In Hauzenberg erwartet die Estinger eine beeindruckende Kulisse. „Dort feuern regelmäßig 100 bis 150 Zuschauer die Mannschaft an. Davon dürfen wir uns aber nicht aus dem Rhythmus bringen lassen.“ Die zweieinhalbstündige Autofahrt nach Hauzenberg, das noch östlich von Passau liegt, machen nicht Routinier Oliver Bopp und Andreas Schleicher, der wegen Vorbereitung auf eine Diplomarbeit passen muss, mit.